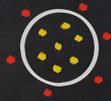


Förder- und Inklusionspädagogik

Universität Erfurt
Bachelor of Arts

EXKLUSION



SEPARATION



INTEGRATION



INKLUSION



Kurzinfo

Start ins Lehramt Förderpädagogik: Es geht es um ein vertieftes Verständnis von Behinderung und Benachteiligung in unserer Gesellschaft

Gegenstand des Bachelor-Studiengangs Förderpädagogik ist die Vermittlung erziehungswissenschaftlicher, sozialwissenschaftlicher und psychologischer Kenntnisse, die ein vertieftes Verständnis von Behinderung und Benachteiligung im Kontext pädagogisch relevanter individueller, sozialer und gesellschaftlicher Bedingungen ermöglichen.

Dazu zählt ferner der Erwerb von wesentlichen Wissensbeständen in der Grundlegung Deutsch oder Mathematik.

Ziel des Studiums ist es, die Studierenden vertraut zu machen mit

- zentralen Fragestellungen,
- Wissensbeständen und
- Arbeitsweisen der Förder- und Integrationspädagogik.



Kontakt

Dr. Birgit Jäpelt
+49 361 737-2262
ba-foerderpaedagogik@uni-erfurt.de

Inhalt

Studienaufbau und -inhalte

Der Bachelor-Studiengang an der Universität Erfurt umfasst eine Haupt- und Nebens Studienrichtung (Zwei-Fach-Bachelor) sowie das Studium Fundamentale. Er hat das Ziel, Fachinhalte und Berufsfeldorientierung sowie fachübergreifende Kompetenzen zu vermitteln. Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester, davon entfallen auf die Orientierungsphase zwei Semester und auf die Qualifizierungsphase vier Semester. Der Studiengang gliedert sich in Module, die aus einer oder mehreren Lehr- und Prüfungseinheiten bestehen.

In der Orientierungsphase stehen sonderpädagogische Grundlagen, der Überblick zu den sonderpädagogischen Fachrichtungen (Pädagogik für Menschen mit geistiger Behinderung, mit Lernbeeinträchtigungen oder mit Störungen im sozialen und emotionalen Verhalten) und die Grundlegung in einem allgemeinbildenden Fach (Deutsch oder Mathematik) auf dem Programm. In der Qualifizierungsphase werden die Kenntnisse in mindestens zwei sonderpädagogischen Fachrichtungen vertieft. Die Bachelor-Arbeit wird zu einem bildungswissenschaftlichen Thema, zum Grundlegungsfach oder zur Sonderpädagogik geschrieben.

Perspektiven

Karriere und Zukunft

In diesen Berufsfeldern sind unsere Alumni tätig:

- im Unterricht und Förderung in einem inklusiven Schulsystem (Förder- und Sonderschulen, Förderzentren, Grund- oder Regelschulen),

- im außerschulischen inklusiven Bildungsbereich

Kombinationsmöglichkeiten

Zwei-Fach-Bachelor an der Universität Erfurt: Der **STUDIMAT** unterstützt Sie bei der Kombination der Hauptstudienrichtung mit der Nebenstudienrichtung. Probieren Sie es aus!

Auslandsstudium

Es ist empfehlenswert, mindestens ein Semester an einer der zahlreichen ausländischen Partner-Universitäten zu absolvieren. Das Internationale Büro unterstützt gern bei der Organisation des Auslandsaufenthalts.

Bewerben

Zugangsvoraussetzung

- allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife bzw. eine vergleichbare Vorbildung

Zulassungsbeschränkung

Für den Studiengang Förder- und Inklusionspädagogik steht nur eine begrenzte Anzahl von Studienplätzen zur Verfügung (universitätsinterne Zulassungsbeschränkung, Numerus clausus). Die Platzkapazität wird für jedes Wintersemester neu festgesetzt. Die Studienplätze werden auf der Grundlage der Durchschnittsnote der Hochschulzugangsberechtigung (HZB) vergeben.

Bewerbung

Informationen über Bewerbungsfristen und Bewerbungsmodalitäten, Zulassung, Einschreibung [hier >](#)

Die Studienrichtung Förderpädagogik ist **zulassungsfrei** (ohne Numerus Clausus).

Wir senden Ihnen gern Info-Material kostenlos per Post zu.
Nutzen hierfür bitte dieses [Bestellformular >](#)

Sozialpädagogik